

welches der Unterfaden hindurchgezogen ist. U bezeichnet den Stoffschieber und V die Schraube zur Regulirung der Stichgröße.

Die beschriebene Nähmaschine wird von der Lathrop Combination Sewing Machine Company in New-York (Werksstätten in Philadelphia) ausgeführt.

VIII.

Patterson's Adjustirung der Mahlsteine für Cementmühlen etc.

Nach Engineering, November 1872, S. 349.

Mit einer Abbildung auf Tab. 1.

Zur Stellung der Mühlsteine welche zum Mahlen harter Substanzen verwendet, daher rascher Abnutzung ausgesetzt werden, haben die Gebrüder Patterson in Newcastle am Tyne die in Figur 5 skizzirte Anordnung sich für England patentiren lassen.

Nach diesem Patente wird die Steinstellung erzielt durch Austausch oder durch Entfernen der Ringe D aus dem Auge des Bodensteines, bezieh. der Packungsstücke C welche im Obersteine eingelegt sind.

IX.

Die Sicherheitslampe von Plimsoll.

Das dringende Bedürfnis, dem Steinkohlen-Bergmann Schutz zu gewähren gegen einen ihn stets bedrohenden unsichtbaren, meistentheils unerwartet und plötzlich über ihn hereinbrechenden bösen Feind, die schlagenden Wetter, oder in einem gewissen Verhältniß mit atmosphärischer Luft vermischte Kohlenwasserstoffgase, die sich an dem offenen Grubenlichte entzünden, explodiren und sowohl hierbei, als auch durch die zurückbleibenden irrespirablen Gase Gesundheit und Leben gefährden, hält das Bestreben stets rege, eine Lampe herzustellen, welche die Anwesenheit schlagender Wetter in ihrer Umgebung anzeigt, ohne sie zu entzünden und ohne in ihrem Lichteffect beeinträchtigt zu werden. Die im Verlauf der Zeit zu diesem Zweck erfundenen Vorrichtungen, insbesondere die Sicherheitslampen von Davy, Müseler, Dubrulle, Stephenson etc.,